

Längsnahtgeschweißte Edelstahlrohre

Artikel vom **4. September 2018**

Werkstoffe

Das Schoeller Werk stellt nun auch Produktlösungen aus dem Werkstoff »VDM Alloy 31Plus/2.4692« her. Die Ni-Fe-Cr-Mo-Legierung mit Stickstoffzusatz weist aufgrund des Chromgehalts von 26 bis 28 % eine hohe Beständigkeit unter oxidierenden Bedingungen auf. Aus diesem Grund eignet sich der Werkstoff vor allem für Anwendungsgebiete in der chemischen Prozesstechnik, für Komponenten in der Rauchgasentschwefelung und der Müllverbrennung sowie in Anlagen zur Herstellung und Aufbereitung von Schwefel- und Phosphorsäure. Die Herstellung der längsnahtgeschweißten Rohre erfolgt mithilfe des WIG-Schweißverfahrens ohne Verwendung von Schweißzusatzwerkstoffen. Da die Schweißnahtgüte mit dem Faktor 1,0 bewertet wird, erfüllt der Werkstoff die Anforderungen des Merkblattes AD 2000-W2 der Arbeitsgemeinschaft Druckbehälter. Der Hersteller liefert Anwendern aus dem abnahmepflichtigen Anlagenbau längsnahtgeschweißte Rohre aus diesem Werkstoff in kalibrierter oder nahtgeglätteter sowie in lösungsgeglühter Ausführung – und das in den Abmessungsbereichen AD 9 bis 60,3 mm und Wd 0,70 bis 3,00 mm.

Hersteller aus dieser Kategorie
